

**DAK fördert Positiven-Selbsthilfe in NRW**

Köln, 06.05.2004 – Einen Scheck in Höhe von € 2 900,00 überreichte heute der Bezirksgeschäftsführer der Deutschen Angestellten Krankenkasse (DAK) Jörg Hesse an Stephan Gellrich, Mitarbeiter der AIDS-Hilfe NRW und Koordinator der landesweiten Positiven-selbsthilfe PosithIV NRW.

Sofern die Beratung und Unterstützung von Menschen im Umgang mit ihrer Krankheit im Vordergrund der konkreten Arbeit stehen, können die Krankenkassen Selbsthilfegruppen fördern. „Seit einigen Jahren fördern wir die AIDS-Hilfe NRW, weil sie die landesweite Positivenselbsthilfe koordiniert und begleitet“, sagte Hesse. „Die AIDS-Hilfe ist durch ihr reges Engagement für die Menschen mit HIV und AIDS in NRW ein zuverlässiger Partner der DAK.“

Die Patientinnen und Patienten hätten erkannt, dass Selbsthilfegruppen eine wichtige Lücke in unserem medizinalisierten System füllten. „Die Arbeit der meist ehrenamtlichen Helfer ist von unschätzbarem Wert für die Gesellschaft“, äußerte Hesse.

Stephan Gellrich und Dirk Meyer, Landesgeschäftsführer der AIDS-Hilfe NRW, nahmen den Scheck stellvertretend für den Landesverband entgegen und dankten der DAK für ihre langjährige Förderung.

Der Betrag kommt unmittelbar Menschen mit HIV und AIDS zu Gute, die ihre Erfahrungen und Probleme auf einem landesweiten Positiventreffen austauschen und besprechen. Darüber hinaus wird damit der Informationsaustausch über medizinische und soziale Themen mit ermöglicht.

---

**Guido Schlimbach** ■ **Pressesprecher**  
**Fon** 0221 925996-17 ■ **Fax** 0221 925996-9  
**Mail to** [guido.schlimbach@nrw.aidshilfe.de](mailto:guido.schlimbach@nrw.aidshilfe.de)

AIDS-Hilfe NRW e.V. ■ Hohenzollernring 48 ■ 50672 Köln  
<http://nrw.aidshilfe.de>  
BfS Köln ■ Konto 811 76 00 ■ BLZ 370 205 00